

„O du fröhliche“ als stimmiger Schluss-Akkord

Weihnachtskonzert der Chorgemeinschaft am Sonntag / 400 Zuhörer stimmen sich in St. Johannes aufs nahende Weihnachtsfest ein



Von Achim Benke

NEHEIM.

Die Chorgemeinschaft Neheim hat am Sonntag rund 400 Zuhörer im Sauerländer Dom auf das Weihnachtsfest eingestimmt.

Seit mehr als 40 Jahren ist das Weihnachtskonzert ein Höhepunkt in St. Johannes. Vom Podest direkt hinter dem Altar sangen die 80 Sänger sakrale, weihnachtliche Klassiker und Gospelsongs. Die Leitung hatte Albert Göken. Die Chorgemeinschaft wurde unterstützt von Rainbow-Gospel-Chor und MGJ-Quartett Wickede. Als Solisten bereicherten die Sopranistin Tanja Schun und der Trompeter Michael Boese das Konzert. Kantor Hartwig Diehl begleitete an der Orgel.

„Wir haben gute Verbindungen zum Hagener Theater – so konnten wir Tanja Schun für das Konzert gewinnen“,



freut sich Chorleiter Göken. Schon vor zwei Jahren hatte die Sopranistin die Neheimer Besucher verzaubert.

Nach einer besinnlichen Ansprache von Vikar Dr. Jörn Peter Capito zur Mitte des Konzertes sangen Chor und Zuhörer gemeinsam „Mach hoch die Tür“. Das Konzert-Musikprogramm war eine bunte Mischung aus traditionellen und modernen Weih-

nachts-Stücken. Im Gesangsstück „O du fröhliche“ von Charles C. Den Schlussakkord mit dem traditionellen Publikum, Solisten und mit dem traditionellen „O du fröhliche“. Lang anhaltender Beifall war der Verdienst für die Sänger.

Klassiker und viel Modernes: Beim Weihnachtskonzert der Chorgemeinschaft Neheim haben sich rund 400 Besucher im Sauerländer Dom auf das Weihnachtsfest eingestimmt.
Foto: Dorothea Benke

Ⓐ Mehr Bilder vom Weihnachtskonzert im Sauerländer Dom
www.derwesten.de

Westfalenpost vom 23.12.2008